

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

68 (9.3.1892) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68. Erstes Blatt.

Mittwoch den 9. März

1892.

## Bekanntmachung.

Nr. 18001. Die Erteilung von Jagdpässen betreffend.

In Gemäßheit des §. 47 der zum Jagdgesetz erlassenen Vollzugsverordnung vom 6. November 1886 bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß für das laufende Jagdjahr (1. Februar 1892 bis 31. Januar 1893) von dem diesseitigen Bezirksamt bis jetzt Jagdpässe an folgende Personen erteilt worden sind:

### Jagdpässe Formular I (für jagdausübungsberechtigzte Grundeigentümer, für Jagdpächter und Jagdaufsesser)

Er. Excellenz Herr Dr. Ellstätter, Finanzminister hier,  
Herrn Sigmund Freiherr von Göler, Major a. D. hier,  
" Simon Kasketter, Domänenwaldhüter in Daxlanden,  
" Ferdinand Keller, Professor hier,  
" Albrecht Freiherr von Göler, Oberförster hier,  
" Karl Wipfler, Privatier hier,  
" Helmich Hübsch, Major a. D. hier,  
" Rudolf Schäfer, Maler hier,  
" Otto Bahlis, Fabrikdirektor hier,  
" Friedrich Hüßlin, Hauptmann a. D. hier,  
" Emil Rahel, Müller in Graben,  
" Heinrich Süß jr., Müller in Graben,  
" Eduard Ruh, Jagdaufsesser in Beiertheim,  
" Adolf Reih, Privatier hier,  
" Otto Hartung, Privatier hier,  
" August Heuser, Waldbüter in Linseneim,  
" Hugo von Merhart, Großh. Oberförster in Friedrichsthal,  
" Peter Borel, Großh. Waldbüter in Friedrichsthal,  
" Marie, Großh. Wegwart in Friedrichsthal,  
" Karl Ulrich, Großh. Hofsäger in Friedrichsthal,  
" Funk, Großh. Waldbüter in Eggenstein,  
" Karl Wilhelm Pfattheicher, Großh. Waldbüter in Blankenloch,  
" Theodor Schäffer, Großh. Hofsäger in Stutensee,  
" Karl Friedrich Rahel, Großh. Waldbüter in Linseneim,  
" Gustav Haas, Jagdaufsesser in Ruffheim,  
" Friedrich Werner, Metzger in Ruffheim,  
" Ferdinand Bergoldt, Gastwirt in Ruffheim,  
" Wilhelm Wabbel, Gemeinderat und Wirt in Graben,  
" Friedrich Keller jr., Jagdhüter in Eggenstein,

Herrn Arthur Widmann, Subdirektor hier,  
" Max Sido, Major a. D. hier,  
" Joh. Friedr. Zimmermann, Landwirt in Ruffheim,  
" Wilhelm Elser, Müller in Ruffheim,  
" Bernhard Kirchenbauer, Bauunternehmer hier,  
" Gustav Schmidt, Kaufmann in Ruffheim,  
" Julius Süß, Landwirt in Spöck,  
" Wilh. Adolf Gorenflo, Kaufmann in Friedrichsthal,  
" Ad. von Kleiser, Großh. Hofsägermeister hier,  
" Karl Schmitt, Großh. Forstverwalter hier,  
" August Kraus, Forstamtsgehilfe hier,  
" Eduard Schäffer, Großh. Hachsenspanner hier,  
" Adolf Müller, Großh. Hofsäger in Rintheim,  
" Leopold Schäffer, Großh. Hofsäger in Hagsfeld,  
" Friedrich Heß, Großh. Waldbüter in Eggenstein,  
" Johann Ulrich, Großh. Waldbüter in Blankenloch,  
" Ludwig Heß, Großh. Waldbüter hier,  
" Karl Heß, Großh. Waldbüter in Eggenstein,  
" Ludwig Schmitt, Müller in Daxlanden,  
" Albert Borell, Altbürgermeister in Friedrichsthal,  
" Ferdinand Reih, Gutsbesitzer hier,  
" Ludwig Farnik, Bierbrauer in Dieboldsheim,  
" Ludwig Elser, Oekonom in Ruffheim,  
" Ludwig Gorenflo, Rosenwirt in Friedrichsthal,  
" Philipp Horst, Blechneumeister hier,  
" Alois Rast, Oberjäger in Kulelingen,  
" Philipp Martin Blau, Waldbüter in Graben,  
" Wilhelm Kraus, Waldbüter in Graben,  
" Wilhelm Freiherr von Selbened, Gutsbesitzer hier.

### Jagdpässe Formular II (für Gasthütten)

Herrn Nelson Kinsley, Maler hier,  
" Ludwig Kabisch, Ingenieur hier,  
" Friedrich Krutina, Oberforststrat hier,  
" Konstantin Föhlich, Oberforststrat hier,  
" Kaver Siefert, Forststrat hier,  
" Friedrich Schweikard, Forststrat hier,  
Frau Heinrich Hübsch, Majors-Gattin hier,  
Herrn Andreas Guth, Kaufmann hier,  
" Christof Wiehner, Gemeinderat in Grünwinkel,  
" Friedrich Bickel, Kaufmann in Hagsfeld,  
" Wilhelm Dreher, Major a. D. hier,  
" Nathanael Schmitt, Maler hier,  
" Johann Volk, Maler hier,  
" Konstantin Schmitt, Oberförster a. D. hier,  
" Emil Born, Bautechniker hier,

Herrn Hermann Lubberger, Oberförster hier,  
" Karl Deimling, Privatier hier,  
" Karl Drück, Kaufmann hier,  
" Karl Mathos, Notar hier,  
" Peter Böck, Wirth hier,  
" Hermann Medler hier,  
" Arthur Korn, Forstassistent hier,  
" Paul Frank, Forstkanbibat hier,  
" Karl Rauber, Kunstschüler hier,  
" Julius Bergmann, Maler hier,  
" Martin Meier, Lokomotioführer hier,  
" Christof Brandner, Buchhalter hier,  
" Ferdinand Bartmann, Privatier hier,  
" Karl Wilh. Rahel, Landwirt in Blankenloch,  
" Julius Beck, Hauptmann a. D. hier.

Karlsruhe, den 2. März 1892.

Großh. Bezirksamt.  
Bea.

## Bekanntmachung.

Nr. 2824. Die Classifizierung der Mannschaften der Reserve, Ersatzreserve, Marineersatzreserve, Landwehr und Seewehr, sowie der ausgebildeten Mannschaften des Landsturms II. Aufgebots rücksichtlich ihrer häuslichen Verhältnisse im Falle einer Mobilmachung oder notwendigen Verstärkung des Heeres oder der Flotte betreffend.

### An die Gemeinderäte des Bezirks.

Diejenigen Mannschaften der Reserve, Marineersatzreserve, Ersatzreserve, Marineersatzreserve, Landwehr, Seewehr, sowie ausgebildete Landsturmpflichtige des zweiten Aufgebots, welche für den Fall einer Einberufung gelegentlich von notwendigen Verstärkungen oder Mobilmachung des Heeres (nicht gelegentlich der regelmäßigen Übungen) in Rücksicht auf ihre häuslichen oder gewerblichen Verhältnisse einen Anspruch auf Zurückstellung im Sinne der §§. 122 und 123 der Wehrrordnung (Beilage zum Ges. und B.D.M. 1888 S. 125) erwerben wollen, werden aufgefordert, ihre Gesuche sogleich beim Gemeinderate ihres Wohnortes anzubringen.

Die Gemeinderäte haben die eingekommenen Gesuche nach §. 123 Ziff. 1 der Wehrrordnung genau zu prüfen und sodann anher vorzulegen. Ueber diese Gesuche wird die verstärkte Ersatzkommission am

Mittwoch den 20. April d. J., Vormittags 1/8 Uhr,

anlässlich der Loosungstagsfahrt entscheiden.

Die Gemeindevorstände des Bezirks werden beauftragt, Vorstehendes in ihren Gemeinden zu verkünden und wie geschähen, binnen 8 Tagen hierher anzuzeigen.

Karlsruhe, den 2. März 1892.

Großb. Bezirksamt.  
Hermann.

3.1.

**Bekanntmachung.**

Nr. 7290. Am 4. März, zwischen Morgens 10 und Mittags halb 4 Uhr, wurden in dem Hause Westendstraße Nr. 55 mehrere Manufakten mittelst Brecheisens erbrochen und daraus eine silberne Damenremontuhr mit Goldrand, römischen Zahlen, dem Bild einer Kirche auf dem Deckel und mit den Nummern 7949 und 10571 D., ein goldener Frauenring mit grünem Stein und auf der Innenseite eingelegtem Silberplättchen, sowie ein goldener Siegelring mit schwarzem Stein, auf dem der Kopf eines Ritters eingraviert ist, entwendet.

Anhaltspunkte für die Thäterschaft ersuche ich anber mitzutheilen.

Karlsruhe, den 5. März 1892.

Der Großb. Erste Staatsanwalt.  
Gruber.

**Konkursverfahren.**

Civ.-Nr. 7962. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Schneidemeisters Florian Kräja von Karlsruhe ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleich Vergleichstermin auf

Donnerstag den 24. März 1892, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hieselbst, Akademiestraße Nr. 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13, anberaumt.

Karlsruhe, den 3. März 1892.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großb. Amtsgerichts.

**Konkursverfahren.**

Nr. 8597. Ueber das Vermögen des Schneidemeisters Daniel Wolf hier wurde heute am 7. März 1892, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Karl Burger hier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 31. März 1892 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände — sowie zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Donnerstag den 7. April 1892, Vormittags 10 Uhr,

vor dem Großb. Amtsgerichte Karlsruhe, Akademiestraße 2, I. Stock, Zimmer Nr. 1, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufzulegen, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 31. März 1892 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 7. März 1892.

Wirth,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

**Bekanntmachung.**

Wer erstmals oder, nachdem seine Steuerpflicht geruht hat, erstmals wieder ein steuerpflichtiges Einkommen aus Arbeit oder Dienstleistung bezieht, ist — sofern das Einkommen nicht aus einer öffentlichen Kasse fließt — verpflichtet, innerhalb 14 Tagen vom Beginn der fraglichen Thätigkeit an dem Steuerkommissär des Bezirks oder dem Ortssteuererheber alle für die Feststellung seines Einkommens nöthigen Angaben nach dem Stande seiner Einkommensverhältnisse am Tage der Abgabe der Erklärung zu machen.

Zur Entgegennahme der Erklärungen jener Pflichtigen, welche hier beschäftigt sind, ihren Wohnsitz aber nicht hier haben, sondern in einem Orte des Landbezirks Karlsruhe, wird Tagfahrt auf

Samstag den 12. März 1892, Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr,

in das Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Wilhelmstraße Nr. 20, II. Stock, anberaumt.

Alle anderen Pflichtigen oben bezeichneter Art, welche hier beschäftigt und hier wohnhaft sind, haben ihre Erklärungen beim Großb. Steuerkommissär des Bezirks Karlsruhe—Stadt abzugeben.

Karlsruhe, den 7. März 1892.

Großb. Steuerkommissär des Bezirks Karlsruhe—Land.  
Storl.

**Abendgottesdienst in der Schloßkirche**

Mittwoch den 9. März, Abends 6 Uhr:

**Gottesdienstlicher Vortrag**

des Herrn Dekan Weitbrecht von Stuttgart über: „Die Griffliche Ewigkeitshoffnung.“

**Museumsgesellschaft.**

Mittwoch den 9. März, Abends 7 Uhr,

im großen Museumsaal:

Vortrag des Herrn Professor Dr. von Philippovich aus Freiburg i. B.

Thema: „Ueber wirtschaftlichen Fortschritt und Kulturentwicklung.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 6. März 1892.

Der Vorstand.

2.2.

**II. Steigerungs-Ankündigung.**

Donnerstag den 10. März 1892,

Nachmittags 3 Uhr,

wird im Kommissionszimmer des Rathhauses in Karlsruhe in Folge richterlicher Befugung die nachbeschriebene, den Bäckmeister Emil Gobel beider Eheleuten daber gehörige Progenenschaft der Gemarkung Karlsruhe einer zweiten öffentlichen Steigerung ausgesetzt und zu Eigenthum endgültig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht erreicht wird.

R. S. B. XVII, 3311.

Das in der Katter-Allee daber unter Nr. 47, einerseits neben der Firma Th. u. D. Hessig, andererseits neben Wilhelm Böhm und Robert Willel gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Hintergebäude sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 34000 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können inwochen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. Februar 1892.

C. Prüllin,

Großb. Notar.

**Wohnung zu vermieten.**

Eine Wohnung im 2. Stock von 2 großen Zimmern, Küche sammt Zugehör ist auf 28. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

# Großer Rathhausaal Karlsruhe. Mittwoch den 9. März, Abends 8 Uhr, Dritte Volksvorlesung, veranstaltet von Herrn Dr. G. Manz.

**I.**  
Gedächtnisfeier für Kaiser Wilhelm I. († 9. März 1888).

**II.**  
Leberecht Hühchen, eine Geschichte von . . . . . G. Seibel.  
Märchen von . . . . . H. Leander.

**Eintrittspreise:**

Saal . . . . . 20 Pf.,  
Gallerie . . . . . 10 Pf.,  
Reservirte Plätze (Vorverkauf in der Musikalienhandlung von F. Doerflinger) . . . . . 1 Mark.  
Schüler und Schülerinnen zahlen für Saal und Gallerie die gleichen Preise, für reservirte Plätze 50 Pf.



Unsere verehrl. Mitglieder laden wir zu unserer jahungsmäßigen  
**61. Generalversammlung auf**  
**Mittwoch den 9. März, Abends 7 Uhr**  
**pünktlich,**  
in den Gartensaal des Hotels Stoffleth „zum Bären“, Karl-Friedrichstraße 28 hier, freundlichst ein.

**Tagesordnung:**

1. Bericht des Vorstandes über die Vereinsthätigkeit im Jahre 1891;
2. Rechnungsablage des Kassiers für 1891;
3. Bericht der Rechnungsprüfungskommission;
4. Voranschlag für 1892;
5. Neuwahl für 6 aus dem Vorstande ausscheidende Mitglieder, nämlich:  
a. des stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Baumeister v. Reih;  
b. der Ausschussmitglieder, Herren Rentner C. Siedler, Kaufmann L. Ettlinger, Hoflieferant F. Becker, Möbelfabrikant B. Grothues und Kaufmann C. Bayb;
6. etwaige von den Mitgliedern einlaufende Anträge (vergl. §. 13 der Statuten).

Karlsruhe, den 24. Februar 1892.

**Der Vorstand des Gewerbevereins.**

## Pferd-Versteigerung.

Künftigen Donnerstag den 10. d. M., Vormittags 10 Uhr, läßt das 1. Babilische Leib- Dragoner-Regiment Nr. 20 im Hofe der alten Dragoner-Kaserne in Karlsruhe ein junges, zum Kavalleriebedienst nicht gezeichnetes Reitpferd gegen Baarzahlung öffentlich meistbietend versteigern.  
Karlsruhe, den 7. März 1892.

## Versteigerung.

**Mittwoch den 9. März,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 vollständiges Dienstbotenbett, 3 Bettstellen mit Rollen u. Polstern, 2 neue Rohhaarmatratzen, Seegrasmatratzen, 1 ff. Waschkommode, 2 Schiffschönlere, 1 Ovaltisch, 1 Kanapee mit 4 Polstern, 3 Fauteuils, 3 Stühle mit Lederbezug, 2 Fantasieuhlen, Bilder, Zweisitzer u. Kirchenwasser, Rum, Cognac, Magenbitter, 20 Mille Cigaretten; ferner: 1 Schirmhänder, 1 silb. Schale, Salzfass, 6 Porzellantöpfe, Teller, Zuckerschale, große Platten; 1 Kaffeebrenner, 1 Kupf. Theekessel, Casserolen, Platten, Formen (Fisch), Schöpfe und sonst noch Vieles,  
wozu Liebhaber einladet  
**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Pfänder-Versteigerung.

**Donnerstag den 10. März d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
werden im Auftrag des Pfandleihers Herrn Carl Danbacher die ihm verbliebenen verfallenen Pfänder von Buch XL Nr. 5700 bis Nr. 7200, als: Herren- und Frauenkleider, Wehzeug, goldene und silberne Uhren, goldene Ringe und Brochen, Armbänder, Schuhe und Sessel,  
im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Liebhaber einladet  
**S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 4 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 oder 3 Zimmern, Küche und Speicher, per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden.  
— Augustastr. 2, nahe der Karlstraße, sind 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April an eine ruhige Familie sehr billig zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.  
— Karlstraße 71 sind 2 Wohnungen von je zwei und drei Zimmern auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.  
— Kreuzstraße 17 ist auf 23. April im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Mansarde an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden.  
— Kronenstraße 3 ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft in der Wirthschaft daselbst.  
— Kronenstraße 46 sind auf 23. April zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder in der Wirthschaft zu erfragen.  
— Kurvenstraße 22 ist eine sehr schöne Wohnung mit Glasabschluß von zwei Zimmern, Küche, tapezierter Mansarde, Schwarzwaldfenster und Keller wegen Bezug sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.  
22. Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute per 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.  
31. Leopoldstraße 13 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern mit Zugehör sogleich oder später an solide Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.  
— Lessingstraße ist auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 sehr großen, der Neuzeit entsprechenden Zimmern, 1 Mansarde, Waschküche und sonstigem Zugehör, sowie Gartenbenützung. Näheres Sophienstraße 70, parterre.  
— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einsehen von 11—12 Uhr. Nähere Auskunft ertheilt das Baugeschäft **H. Augenstein, Steinstraße 27.**  
— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einsehen zwischen 11—12 Uhr. Nähere Auskunft ertheilt das Baugeschäft **H. Augenstein, Steinstraße 27.**  
32. Lessingstraße 56 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.  
— Ludwigsplatz 40a ist auf 23. April 1892 der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern (Ballon), Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerräumen und 2 Speisekammern zu vermieten. Die Wohnung kann, mit Ausnahme Sonntags, täglich von 10—12 Uhr eingesehen werden. Näheres im 3. Stock daselbst.  
— Luisenstraße 45 sind zwei freundliche Wohnungen, nach der Straße gehend, von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.  
— Martenstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.  
33. Ritterstraße 30, nächst der Kriegstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Badezimmer, Küche nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann auch früher bezogen werden. Näheres parterre.  
31. Mappenerstraße 7 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.  
— Schesselstraße sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 84 bei Zimmermeister Nagel.  
— Schesselstraße 10 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein gut möblirtes Zimmer im 1. Stock abzugeben. Näheres im Laden.  
— Schillerstraße 4 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.  
124. Schirmerstraße 5 (Hartwaldstättchen) sind im Hochparterre eine Wohnung von 5 Zimmern, Badelabinet, Küche und Keller; im 3. Stock 3 Zimmer, Küche und Keller nebst Zugehör mit oder ohne Stallung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.  
— Schützenstraße 48 sind auf den 23. April 2 Wohnungen von 3 und 2 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.  
— Schützenstraße 54 sind im Hinterhaus zwei schöne Wohnungen, bestehend aus je 2 Zim-

— Karlstraße 71 sind 2 Wohnungen von je zwei und drei Zimmern auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.  
— Kreuzstraße 17 ist auf 23. April im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speisekammer und Mansarde an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Laden.  
— Kronenstraße 3 ist im 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft in der Wirthschaft daselbst.  
— Kronenstraße 46 sind auf 23. April zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock oder in der Wirthschaft zu erfragen.  
— Kurvenstraße 22 ist eine sehr schöne Wohnung mit Glasabschluß von zwei Zimmern, Küche, tapezierter Mansarde, Schwarzwaldfenster und Keller wegen Bezug sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.  
22. Lachnerstraße 5, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute per 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.  
31. Leopoldstraße 13 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von zwei Zimmern mit Zugehör sogleich oder später an solide Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.  
— Lessingstraße ist auf 23. April zu vermieten: eine Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 5 sehr großen, der Neuzeit entsprechenden Zimmern, 1 Mansarde, Waschküche und sonstigem Zugehör, sowie Gartenbenützung. Näheres Sophienstraße 70, parterre.  
— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einsehen von 11—12 Uhr. Nähere Auskunft ertheilt das Baugeschäft **H. Augenstein, Steinstraße 27.**  
— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einsehen zwischen 11—12 Uhr. Nähere Auskunft ertheilt das Baugeschäft **H. Augenstein, Steinstraße 27.**  
32. Lessingstraße 56 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.  
— Ludwigsplatz 40a ist auf 23. April 1892 der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern (Ballon), Küche mit Wasserleitung, 2 Kellerräumen und 2 Speisekammern zu vermieten. Die Wohnung kann, mit Ausnahme Sonntags, täglich von 10—12 Uhr eingesehen werden. Näheres im 3. Stock daselbst.  
— Luisenstraße 45 sind zwei freundliche Wohnungen, nach der Straße gehend, von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.  
— Martenstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.  
33. Ritterstraße 30, nächst der Kriegstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Badezimmer, Küche nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann auch früher bezogen werden. Näheres parterre.  
31. Mappenerstraße 7 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.  
— Schesselstraße sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 84 bei Zimmermeister Nagel.  
— Schesselstraße 10 ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, auf sogleich oder 23. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein gut möblirtes Zimmer im 1. Stock abzugeben. Näheres im Laden.  
— Schillerstraße 4 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock links.  
124. Schirmerstraße 5 (Hartwaldstättchen) sind im Hochparterre eine Wohnung von 5 Zimmern, Badelabinet, Küche und Keller; im 3. Stock 3 Zimmer, Küche und Keller nebst Zugehör mit oder ohne Stallung auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.  
— Schützenstraße 48 sind auf den 23. April 2 Wohnungen von 3 und 2 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.  
— Schützenstraße 54 sind im Hinterhaus zwei schöne Wohnungen, bestehend aus je 2 Zim-

miern, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\*44. Sofienstraße 53, nahe der Westendstraße, sind der 1. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, und der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarden, Gärtchen und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 10 und 12 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. Näheres Schloßplatz 17, parterre links.

— Sofienstraße 72, Ecke der Lessingstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und allem Zugehör, wegen Wegzug auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Sofienstraße 84 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen zwischen 12 und 1 Uhr. Näheres parterre.

— Spitalstraße 44 ist eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres Kreuzstr. 17 im Laden.

— Waldbornstraße 12 ist im 5. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von einem Zimmer und Küche auf 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Hinterhauses.

— Werberstraße 53 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Bad.

\*22. Wielandstraße 14 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock. Ebenfalls ist auch eine helle Werkstätte zu vermieten.

\*33. Wilhelmstraße 32 u. 34 ist auf 23. April der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Wilhelmstraße 39 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Jähringerstraße 61 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speisekammer nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, nach der Straße gehend, Küche mit Wasserleitung, Keller und Anteil an der Waschküche, ist an eine ruhige Familie auf 1. oder auch 23. April zu vermieten. Näheres Viktoriastr. 16, parterre, beim Hauseigentümer.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 65a im 3. Stock.

— Im Neubau Ludwig-Wilhelmstraße 3, bei der neuen Schule vor dem Durlacherthor, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern zu vermieten; auch könnte der ganze Stock von 7 Zimmern und Badezimmer sammt Zugehör auf 23. April oder früher vermietet werden. Zu erfragen im Neubau oder Ruppurrerstraße 70.

— In schöner, freier Lage der Nowack-Anlage ist auf 23. April eine Wohnung von 8 großen, parquettierten Zimmern, Glasveranda sammt Zugehör, Gartenanteil mit Laube etc. zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 11, 3 Treppen hoch.

\*21. Wegen Wegzug von hier ist Moonstraße 1 im 2. Stock des Seitenhauses eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres baselst, parterre.

**Zu vermieten**

— Sogleich eine neuhergerichtete Wohnung im 2. Stock Steinstraße 2, bestehend aus fünf oder sieben Zimmern, Badezimmer, Mansarde, großem Garten. Näheres durch Privatier Beer, Ditschstraße 94.

**Karl-Friedrichstraße 19**

(neben der Gewerbehalle) sind zwei neu fertiggestellte Wohnungen im 2. und 3. Stock von 5-6 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres baselst im 3. Stock. 3.2.

**Herrschaftswohnung.**

— Stillingerstraße 5, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 8 großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Barcabine, Dienststiege sammt Zugehör, Garten mit Gartenhaus wegen Wegzug auf sofort oder 23. April zu vermieten. Näheres Luffensstraße 24 im 2. Stock.

8.2. **Zu vermieten**  
auf April oder früher in einem 2. Stock der Kaiserstraße eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zugehör und Glasabschluß. Dasselbe kann auch geteilt abgegeben werden und würde sich sehr gut für Geschäftsräume eignen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Gottesauerstraße 9**

ist im 1. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zugehör in ruhigem Hause auf 23. April zu vermieten. Nähere Auskunft Kaiserstraße 187 im Laden.

**Ruppurrerstraße 68**

ist eine hübsche, gesunde Wohnung im 2. Stock von 4 großen Zimmern, Küche und Zugehör mit freier Aussicht per 23. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 35 im Laden.

**Zwei Wohnungen zu vermieten.**

— In der Friedenstraße ist ein 2. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer, im 4. Stock 3 Zimmer sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres bei L. Meier, Friedenstraße 22.

**Kaiser-Allee 22**

ist der 3. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Speisekammer und zwei Mansarden, auf's Beste eingerichtet, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zum Preise von 420 Mark auf 23. April zu vermieten. Näheres baselst, parterre.

**Wohnungen zu vermieten:**

Schiffelstraße 63, Ecke der Kriegstraße, der 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör für 600 M. und der 3. Stock für 500 M.;

Friedenstraße 13 der 1. Stock von 7 Zimmern, Badezimmer und Zugehör für 1000 M.;

Friedenstraße 15 der 2. Stock von 14 Zimmern und Zugehör für 2500 M., kann auch geteilt werden. Auskunft ertheilt der Eigentümer, Molkenstraße 21. 6.6.

**Miether**

erhalten Geschäfts- und Ladenlokale, Wohnungen etc. vermittelt und nachgewiesen durch J. Müller, Kaiserstraße 99. 12.7.

**Ludwig-Wilhelmstraße 3a,**

**Eingang Bernhardtstraße 8,**

sind noch Wohnungen von 3, 4 und 5 schönen, großen Zimmern, Ecker und Balkonen, alles elegant, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit schönster Aussicht auf den Großen Parkanlagen, sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres baselst, parterre.

**Wohnungen**

zu vermieten auf den 23. April: Gottesauerstraße 1, 2. Stock, 5 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche und Keller etc.; ferner

ein Laden mit Kontor Kreuzstraße 7. Näheres durch Freih. v. Seldeneck'sche Verwaltung, Mühlburg.

**Laden oder Wohnung zu vermieten.**

— Kaiser-Allee 43 ist das Parterre als großer Laden mit 2 Zimmern oder als kleinerer Laden mit 3 Zimmern, oder dasselbe als Wohnung von 3-4 Zimmern mit nöthigem Zugehör per sofort oder auf kommendes Quartal billigt zu vermieten. Näheres Schillerstr. 10 im 2. Stock links oder beim Eigentümer Hirschstraße 40.

**Dem Bahnhofe gegenüber,**

Kriegstraße 21, ist ein geräumiger Laden mit zwei Schaufenstern, anstoßender Wohnung, Mansarden, Kellerräumen etc. per 23. Juli zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch, beim Hauseigentümer.

**Laden zu vermieten.**

— Kaiserstraße 113 ist ein Laden nebst kleiner Wohnung, auf die Adlerstraße gehend, per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen baselst, 1 Treppe hoch.

**Der Laden Kronenstr. 16**

mit anstoßender Wohnung ist per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 105.

**Laden zu vermieten.**

— Kaiserstraße 80 ist ein großer Laden mit daranstoßender Wohnung oder Lagerräumen zu vermieten. Näheres im Hause selbst beim Besitzer.

**Kaiserstraße — Schattenseite**

ist ein

**schöner Laden**

mit Kontor und Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 28 im 2. Stock

**Ein Laden**

mit Kontor und großem Keller ist Hebelstraße 11, am Marktplatz,

auf 23. April d. J.

zu vermieten. Preis nur 650 Mark. Näheres im 2. Stock.

**Kaiserstraße 156,**

gegenüber der Infanteriekaserne,

**Laden**

mit Kontor, eventuell mit Wohnung per 23. April 1892

zu vermieten. Näheres durch Ed. Beck, Kaiserstraße 156.

**Laden zu vermieten.**

— Kaiserstraße 154, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein geräumiger Laden mit Kontor auf 23. Juli event. früher zu vermieten. Näheres bei G. Schmidt-Staub.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* Per sofort wird eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1319 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*21. Zum 23. Juli oder auch etwas früher sucht eine kleine Familie eine Wohnung von vier Zimmern (Parterre aufschließen) im ungefähren Preise von 600-700 Mark. Dasselbe darf auch nach größerem Hof oder Garten gelegen sein. Gest. Offerten unter Nr. 1350 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Zimmer zu vermieten.**

\*33. Belfortstraße 13 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock baselst.

\*22. Kaiserstraße 144 ist 3 Treppen hoch ein möbliertes Zimmer für sofort oder später zu vermieten.

\*22. Zwei ineinandergehende Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), gut möbliert, sind sogleich oder später zu vermieten. Auf Wunsch kann ein drittes Zimmer für zwei Herren zusammen dazu gegeben werden. Näheres Spitalstraße 35, parterre.

— Steinstraße 2 sind zwei bis drei unmöblierte Parterrezimmer auf 23. April zu vermieten. Auf Verlangen Anteil an der Küche.

— Herrenstraße 3, nächst dem Schloßplatz, sind im 3. Stock drei fein möblierte, hübsche Zimmer, wovon 1 Schlafzimmer mit zwei Betten, mit freier, aber nicht nach der Straße zu gelegener Aussicht sofort oder später, am liebsten an zwei ruhige Damen billig, zu vermieten.

\* Stefanienstraße 21 sind 2 Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten.

\*21. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 67 im 2. Stock.

\* Herrenstraße 29, gegenüber dem Palmengarten, ist im 2. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

\* Herrenstraße 56 ist im Hinterhaus ein einfach aber gut möbliertes Parterrezimmer auf 15 März oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.

**Schöne Zimmer mit Pension**  
sind an bessere Herren billig zu vermieten: Kreuzstraße 19. 5.3.

**Werkstätte oder Magazin zu vermieten.**  
— Eine große, helle Werkstätte oder ein Magazin ist auf 23. April zu vermieten; solches kann auch abgetheilt werden. Näheres bei H. Wagner, Herrenstraße 6.

**Werkstätte,**  
seitlich von Blechener innegehabt, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Augustastrasse 3, 2. Stock.

**Werkstätte oder Magazin**  
zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10 im Laden.

**Keller zu vermieten.**  
— Ein trockener, heller Keller ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres bei H. Wagner, Herrenstraße 6.

**Zimmer Gesuche.**  
\* Ein bis zwei Zimmer werden auf 15. d. Mts. am Friedrichsplatz gesucht. Offerten unter Nr. 1348 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer gesucht**  
in der Nähe der Infanteriekaserne Preis 12—15 M. Offerten sind im Restaurant „Alphorn“ abzugeben.

**Dienst-Anträge.**

Nach Teier wird ein tüchtiges, zuverlässiges Mädchen zu einer kleinen Familie (2 Personen) auf kommendes Ziel oder 1. Mai gesucht. Zeugnisse aus guten Häusern erforderlich. Näheres Kronenstraße 13, 2 Treppen hoch, nächst der Kaiserstraße. \*2.2.

\*2.2. Ein tüchtiges, anständiges Mädchen, welches gut kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird gegen guten Lohn auf sofort oder später gesucht. Nur gute Mädchen wollen ihre Zeugnisse ein-senden an  
Frau Hauptmann Zillmann, Kastell, Kapellenstraße 114.

\*2.1. Für ein Hotel wird ein Küchenmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes 6.

**Kapital-Gesuch.**  
8.3. 10000—12000 Mark werden von einem pünktlichen Knechtler auf ein neuerbautes, gut rentirendes Geschäftshaus in guter Lage der diesigen Stadt als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 1276 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**12000—13000 Mk.**  
werden als II. Hypothek auf ein werthvolles, rentables Haus in bester diesiger Lage sofort aufzunehmen gesucht. Off. Offerten von Kapitalisten sind unter Nr. 1228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ein jüngerer Commis**  
mit flotter Handschrift wird per sofort gesucht. Offerten mit Referenzen unter Nr. 1341 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

**Commis-Gesuch.**  
3.1. Ein bedeutendes Fabriketablisement sucht einen angehenden, rasch und zuverlässig arbeitenden Commis auf 1. April zu engagieren. Geeignete Bewerber belieben ihre mit Zeugnissen belegte Offerten unter Nr. 1352 an das Kontor des Tagblattes einzusenden.

**T. Junge Kellner**  
finden gute Stellen durch H. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock. 3.3.

**Stellen finden:** Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kinder-mädchen etc. durch das Bureau „Germania“, 99 Kaiserstraße 99. 12.3.

**Tüchtige Verkäuferinnen**  
der Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Branche finden für sofort oder später dauernde Stellung.  
**Geschw. Knopf,**  
Kaiserstraße 147.

**Eine erfahrene, gute Köchin**  
auf Ostern gesucht, welche den Haushalt einem alleinstehenden älteren Herrn auf dem Lande zu führen versteht. Gute Bezahlung. Anmeldungen mit Zeugnissen sind unter Nr. 1353 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Kellnerinnen!!!**  
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburschen, Kellner und Diener finden an guten Stellen durch das Haupt-Platzungs-Bureau von H. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.

\* Ein tüchtiges Hausmädchen wird gesucht. Näheres Amalienstraße 17, parterre.

**Dienstpersonal,**  
gut empfohlenes, jed. Art, findet jederzeit gute Stellen für hier und nach auswärts durch das Bureau von Fr. Galling, Hirschstraße 13.

**Lehrling-Gesuch.**  
\*2.2. Ein ordentlicher Junge findet eine günstige Lehrstelle bei J. Schleicher, Schuhmacher, Herrenstraße 25.

**Glaserlehrling gesucht.**  
— Ein ordentlicher Junge kann auf Ostern ein-treten bei  
R. Wagner, Glasmeister, Herrenstr. 6.

**Lehrling-Gesuch.**  
3.2. Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen im Zeichnen, der Lust hat, die Glasmalerei zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern aufgenommen werden im Atelier für Glasmalerei von  
**Hans Drinneberg,**  
Schützenstraße 7.

**Einen Lehrling,**  
Sohn anständiger Eltern, nimmt in die Lehre  
**H. Delpy, Kaiserstraße 156, Friseur**  
und **Verrückenmacher.**

\*2.2. Ein besseres Mädchen (Schweizerin), welches Liebe zu Kindern hat und in allen Hausarbeiten bewandert ist, sucht nach hier Stelle. Zeugnisse und Photographie stehen zur Verfügung. Offerten unter J. N. poste restante **Cernier,** Canton de Neuchâtel (Schweiz).

**Verkäuferin,**  
in der Kurz- und Modewarenbranche tüchtig, mit guten Empfehlungen, sucht sofort oder später passende Stellung und sind Offerten unter Nr. 1354 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Beschäftigungs-Gesuche.**  
3.2. Ein gebildetes jungeres Mädchen wäre geneigt Nachmittags die Beaufsichtigung kleinerer Kinder zu übernehmen. Offerten unter Nr. 1271 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

\*3.2. Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bügeln, auch nimmt dieselbe eine Laufstelle an. Näheres Schwabenstraße 17, 2. Stock.

**Villa zum Alleinbewohnen.**  
Belierthimer Allee 30 hier, in freier, hübscher Lage, an schöner Baumallee gelegen, ist eine äußerst solid und massiv gebaute Villa, bestehend aus 9 sehr großen, auf das Elegante ausgestatteten Zimmern nebst dem zu einem Herrschaftshaus nöthigen Zug-hör mit einem Vor- und sehr großem Hintergarten zu verkaufen, event. auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79, parterre, im Bureau.

**Zu verkaufen:**  
ein noch neuer Porzellanofen. Näheres Adlerstraße 2 im 4. Stock.

**Gaustausch.**  
3.3. Ein gut rentirendes Haus wird gegen circa 1000 qm Ackerfeld in der Nähe von Karlsruhe zu vertauschen gesucht. Offerten mit Preisangabe und Lage des Platzes sind unter Nr. 1283 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ziegel-Verkauf.**  
\*3.2. In der Nähe von Karlsruhe ist eine gangbare Ziegelfabrik mit Spezialartefakten, ausgedehnter Rundschiff in Baden, Bayern, Württemberg, Schweiz und Oesterreich zu verkaufen. Das Geschäft würde sich für zwei Brüder oder eine kleine Gesellschaft sehr gut eignen und wird dasselbe wegen Ankauf eines andern Geschäftes billig abgegeben. Offerten unter Nr. 1291 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Neue Polstermöbel.**  
\*2.2. Eine neue Tisch-Garnitur, Divan, Fauteuil mit Einrichtung und ein gebrauchtes, schönes Kanape werden sehr billig verkauft im Tapetier-Geschäft von W. Kirschenlohr, Bürgerstraße 8.

**Remington-Schreibmaschine,**  
noch wenig gebraucht und in bestem Zustande, wird zur Hälfte des Ankaufspreises abgegeben.

**K. Scheurer, Hofmechaniker,**  
Firma C. Siokler.

3.2. Eine Messing-Etagelage mit drei geschliffenen Glasplatten, hochfein, und ein Gas-Pöster, dreiarmlig, bronziert, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Briefmarken-Lager,**  
Schätzungs- und Untersuchungsstelle,  
Spitalstrasse 40.  
Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen.  
Commissions-Verkauf.

**Hauskauf-Gesuch.**  
2.2. Ein zwischen der Lessing- und Körnerstraße in der Kaiser-Allee oder deren Nähe gelegenes Haus wird bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises, Rentabilität, Anzahl der Zimmer in jedem Stockwerk wollen unter Nr. 1319 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

2.2. **Hauskauf-Gesuch.**  
Von einem Selbstkäufer wird ein zweistöckiges, neues Haus mit etwas Garten in der Kriegstraße oder im Centrum der Stadt gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1338 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Meyer's**  
**Conversations-Lexikon,**  
4. Aufl., 17 Bände, wird billig zu kaufen gesucht. Buchhandlung Th. Uricol, Kaiserstrasse 157. 2.2.

**E. Marlitt's**  
sämmliche Romane und Novellen werden illustriert und gebunden zu kaufen gesucht. Off. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1347 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Joh. Müller,**  
99 — Kaiserstraße — 99,  
Bermittelt reelle An- und Verkäufe von Häusern, Grundstücken und Realitäten jeder Gattung, diverse Tauschobjekte, Pachtungen, Hypotheken etc.

**Ankauf!**  
Nur bei J. Levy, Spitalstraße 7, Ede, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

**Für**  
gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Werth  
**Ed. Lämmle,** Kronenstraße 51.

**Die allerhöchsten Preise**  
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten,  
Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen,  
allelei Sorten zahlt Frau Neutlinger Wittwe,  
große Spitalstraße 14.

**Empfehlung.**  
Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herr-  
schaften Karlsruhe's im Ankauf von Herren- und  
Damenkleidern, Wäsche, Bettstoffen u. und zahlt  
hierfür die höchsten Preise. Komme dreimal wöchent-  
lich nach Karlsruhe und bitte Adressen direkt zu  
senden an  
**Frau L. Lazarus,**  
64. Bruchsal, Kaiserstraße.

**Eine Dame,**  
welche längere Zeit Erzieherin war, erteilt gründ-  
lichen Unterricht in der französischen und eng-  
lischen Sprache: Friedenstraße 17 im Seiten-  
bau, parterre.

**Bordeaux,**  
einen ausgezeichneten, garantiert reinen,  
empfiehlt à 1 Mk. exclusive Flasche  
**Karl Baumann,**  
Akademiestraße 20.

**Besten**  
**Sinder-Zofayer**  
per Flasche Mk. 1.—, Mk. 1.50 und Mk. 2.—  
empfiehlt  
**M. Altmann,**  
Birkel 10.  
27.17.

**Wilh. Harlfinger, Conditor,**  
Ecke der Leopold- u. Viktoriastraße,  
empfiehlt einen vorzüglichen alten **franzö-  
sischen** sowie **deutschen Cognac** in  
ganzen und halben Flaschen.

**Aechte Spirituosen,**  
gute, gelagerte Waare:  
Kirschenwasser,  
Zwetschgenwasser,  
Cognac,  
Rum, Arac  
empfiehlt in vielen Qualitäten  
lt. Preisliste  
**Max Homburger,**  
Weinhandlung,  
30 Kronenstrasse 30 und  
124a Kaiserstrasse 124a,  
nächst der Waldstrasse.

**Kaffee,**  
roh und gebrannt, empfiehlt



Im meinem Ladenlokale sind stets  
circa 20 Centner verschiedene Sorten  
zur Auswahl ausgestellt.

**Frankfurter Salzgurken**  
werden Herrenstraße 4 abgegeben das Hundert zu  
3 A 50 K, das Stück zu 5 K.

# Die besten und gesundesten Chocoladen,

sind die von  
**Franz Günther, Speyer**  
Königl. Bayer. Hoflieferant.

Zu haben in **Karlsruhe** in sämtlichen Conditoreien. 12.12.

**F. WOLFF & SOHN'S PALMITINSEIFE** 25 Pf. per Stück  
käuflich in allen einschlägigen Geschäften, billiger und beliebter  
als die sogenannte  
**„Beste Seife der Welt“.**

**Fussboden-Glanzlack,**  
**Bodenwiche, Oelfarben, Lacke**  
und **Bronze-Tinktur** zum Selbstbronziren  
bei  
**Gebrüder Jost Nachfolger,**  
2.1. Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

**Für Confirmanden!**  
Besonders angefertigte, gut sitzende  
**Glacé-Handschuhe**  
mit einer Agraffe für Knaben,  
für Mädchen in jeder beliebigen Knopflänge,  
sowie  
**schwarze Cravatten**  
in soliden Qualitäten empfiehlt  
**Ludwig Oehl, Grossh. Hoflieferant,**  
116 Kaiserstrasse 116, Karlsruhe.



**Neu eingetroffen!**  
**Einige Tausend Stück!**  
Tricot-Tailen, Tricot-Knaben-Anzüge,  
Tricot-Blousen, Tricot-Knaben-Hosen,  
Tricot-Jaquettes, Tricot-Ueberjäckchen,  
Stoff-Jaquettes, Cheviot-Anzüge,  
Tricot-Mädchen-Tailen, Cheviot-Kleidchen,  
Tricot-Mädchen-Blousen, Stoff-Kinder-Blousen,  
Tricot-Kinder-Kleidchen, Seidene Blousen,  
sämtliche Artikel in frischer, tadelloser Waare zu spottbilligen  
Preisen bei  
**J. Westheimer,**  
3.3. Ecke der Kaiserstraße und Kaiser Wilhelm Passage.

Die **Großherzogliche Hofapotheke,**

errichtet  im Großh. Residenzschlosse, 1718

**Karlsruhe, Kaiserstraße 201,** gegenüber der Kaiser Wilhelm-Passage. Inhaber **Fr. Stroebe,** Großh. Hofapotheker, empfiehlt:

**Thee** neuester Ernte von allbekanntester Güte, 1/2 Pfund Packet 2 Mk.  
**China-Wein,** nach eigener Methode  
**Chinaseisen-Wein** und **Pepsinessenz** dargestellt, von großem Gehalt und deshalb vorzüglicher Wirkung.  
Leere Originalflaschen werden bei Zurückgabe vergütet.

**Osterkuchen**

sind täglich frisch zu haben bei

**L. Strauss,** Waldhornstraße 22.

Ebenso zu empfehlen wie Maggi's Suppenwürze sind

3.1.



in allen Spegereis und Delikatessen Geschäften.

**Süßrahm-Tafelbutter** der Molkerei Geislingen per Pfund Mk. 1.25

empfehlen **Friedrich Maisch Sohn,** Lammstraße 5.

**Gemüse-Conserven:**

**Bohnen, 3 Sorten, Erbsen, 3 Qualitäten, Carotten, Champignons, Trüffel** 5.4.

empfehlen **Aug. Stenzel,** Ecke der Westend- und Sophienstraße.

**Hafer, Kleie, Welschkorn, Hühner- und Taubenfutter** 10.2.

empfehlen **W. Pfeiffer,** Ecke der Rüppurter- und Logartenstraße.



Nebstehender **Baby-Wecker,** genau reguliert, bestes Fabrikat, kostet Mk. 4.— mit Garantie.

**Schweizer Uhren-Manufaktur,** Karlsruhe, Kurvenstraße 19 (kein Laden).

**Bekanntmachung.**

Zufolge Ausgabe meines Leinen-Waaren-Detail-Geschäftes nahm ich Veranlassung, das von mir seit 30 Jahren mit demselben vereint betriebene

**Leibwäsche- und Ausstattungsgeschäft**

auf Grund freundschaftlicher Uebereinkunft unter'm Heutigen der Firma

**J. Stüber, Grossh. Hoflieferant,**

zu übertragen, wovon ich meine verehrlichen Kunden ergebenst benachrichtige mit dem Ausdruck verbindlichen Dankes für das mir seit langen Jahren gewidmete Vertrauen und der Bille, letzteres nunmehr auf die Firma **J. Stüber** übertragen zu wollen.

Karlsruhe, 1. März 1892.

**Emil Lembke,**

Grossherzoglicher Hoflieferant.

Auf Vorstehendes höflichst bezugnehmend, beehre ich mich anzuzeigen, dass ich nunmehr auch die Herstellung

**fertiger Leibwäsche jeder Art**

nach dem vorzüglich bewährten System des Herrn Hoflieferanten **Lembke** aufgenommen habe.

Gleichzeitig lade ich zum Besuch meiner grossen

**Ausstellung von Betten aller Preislagen und Schlafzimmereinrichtungen**

ergebenst ein.

Karlsruhe, 1. März 1892.

**Betten-Fabrik und Ausstattungs-Geschäft**

**J. Stüber,**

Grossherzoglicher Hoflieferant.

3.2.

Die **Strohhut-Fabrik**

von

**A. Landsmann, W. Pfeifer's Nachfolger,**

Kaiserstraße 201, nächst der Waldstraße,

empfehlen sich zum

**Färben und Faconniren**

von Strohhüten für Damen, Herren und Kinder in kürzester Zeit nach den neuesten Formen zu den billigsten Preisen.

**Empfehlung.**

Unterszeichneter bringt sein **Kleider-Geschäft** in empfehlende Erinnerung. Für reelle und aufmerksame Bedienung, guten Sitz und solide Arbeit wird garantiert **Reparaturen** werden rasch und billig besorgt bei

**Fr. Fromm, Kleidermacher,** 61 Werderstrasse 61.

3.3.

# MENZER's Reiseflaschen mit Griechischem Wein und mit Cognac

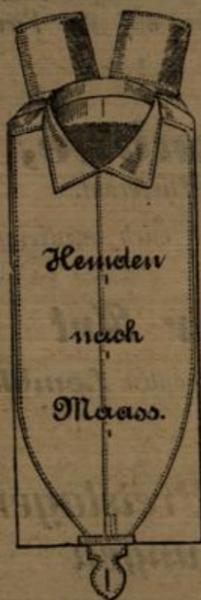
Reizende Geschenke zu allen Gelegenheiten. — Praktisch für Reisende, Touristen und Jäger.  
 Post-Kistchen mit 6 runden Reiseflaschen (Taschenformat) für Mark 6— franco.  
 Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste auch über deutsche und französische Weine von **J. F. MENZER**, Neckargemünd.  
 In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn **Friedr. Maisch**, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Lamm-trasse 5.

**Prinzessin-Zwiebackmehl** von A. Stumpf, Kgl. Hoflieferant, Stuttgart; anerkannt gesündestes und längst vorzüglich bewährtes Kinderernährungsmittel. Zu haben in Karlsruhe bei **Ed. Förderer**, Feinbäckerei, und **Karl Appenzeller**. \*31.

## Himmelheber & Vier,

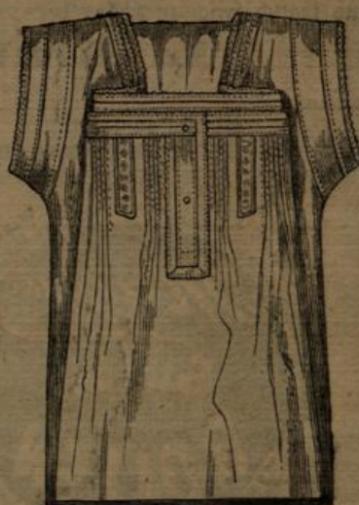
Wäsche-Fabrik, Ausstattungs-Geschäft,

171 Kaiserstrasse 171.



Vorrätige Herren-Hemden à Mk. 2.50, Mk. 3.50, Mk. 4.50, grösste Auswahl in Herrenkragen u. Manschetten neuester Formen.

**Specialitäten:**  
**Herrenhemden nach Maass**, anerkannt mustergültiger Sitz.  
 Anfertigung  
**Completter Brautausstattungen**,  
**Completter Babyausstattungen**  
 nach reichhaltigem Modellassortiment.  
 Ertheilung von Kostenüberschlägen.



**Damen- und Kinder-Wäsche** in grösster Auswahl und allen Preislagen vorrätig.

**Bettwäsche** mit à jour-Handarbeit (Klosterarbeit) sowie **Handfestonirarbeit** nach reichhaltiger Mustercollection, von dem einfachsten Hohlsaum bis zu hochfeinster kunstgewerblicher Arbeit.

Alleinverkauf der ächten **Dr. Lahmann'schen Baumwoll-Reformkleidung.**

## Gesang-Bücher

in reichhaltiger Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt

**A. Seyfried,**

Kaiserstrasse 133, nächst dem Marktplatz.

## Bahnhof-Hôtel. Stadt-Küche

zur Herstellung von **Diners, Soupers**, sowie einzelnen Schüsseln ausser dem Hause hält sich bestens empfohlen

**Alfred Harrer**, langjähriger Küchenmeister vom Kaiserhof und Grand Restaurant Uhl, Hoflieferant Berlin.

Täglich frische **Austern (Natives)** per Duzend Mk. 2.50 65.

**THEE CHAMBARD** Das beste und ANGENEHMSTES Abführmittel

## Wahlvorschläge.

Für die bevorstehenden Wahlen zur evangelischen Kirchengemeindeversammlung haben sich die Unterzeichneten nach Beratung mit einer größeren Zahl von Gemeindegliedern, unter thunlichster Berücksichtigung der neuen Bezirksinteilung, zu nachstehenden Vorschlägen geeinigt:

- I. Für die Hofpfarre — Wahl am Mittwoch den 9. d. Mts. — 1. Baumeister, Oberbaurat, 2. Bessel, Rechnungsrat, 3. Dr. Firnhaber, Direktor, 4. Höpfner, Stadtrat, 5. Freiherr v. Red, Geh. Oberregierungsrat, 6. Dr. Ullmann, Geh. Rat;
- II. Für die Ostpfarre — Wahl am Freitag den 11. d. Mts. — 1. Bartenbach, Rechnungsrat, 2. Burkhard, Privater, 3. Findb, Direktor, 4. Grimm, Geh. Kaufmann, 5. Keller, Julius, Prof., 6. Knauf, Wilh. Kaufmann, 7. Schleich, B., Blechner, 8. Wagner, Fr., Lüncher, 9. Weib, J., Weinbändler;
- III. Für die Mittelpfarre — Wahl am Montag den 14. d. Mts. — 1. Bauer, Rechnungsrat und Archivar, 2. Dr. Doll, Prälat, 3. Heinz, Fr., Hirschbinder, 4. Geh. Geh. Oberpostrat, 5. Knittel, S., Hofbuchbändler, 6. Lauter, Oberbürgermeister, 7. Lutz, Leop., Weinbändler, 8. Wirsner, Bodinbader;
- IV. Für die Westpfarre — Wahl am Mittwoch den 16. d. Mts. im Waisenhaus — 1. Diemer, Baurat, 2. Hoffmann, Stadtrat, 3. Dr. Kockmann, Hofrat, 4. Munn, K., Privater, 5. Philipp, Hauptlehrer, 6. Traug, Oberkirchenrat, 7. Wall, raff, Oberschulrat;
- V. Für die Südpfarre — Wahl am Freitag den 18. d. Mts. — 1. Bronner, Gust., Kaufmann, 2. Höchster, W., Professor, 3. Holt, Herm., Fabrikant, 4. Kiefer, Otto, Professor, 5. Rubin, geistl. Verwalter, 6. Freiherr v. Marschall, Legationrat, 7. Wolter, Rud., Kaufmann, 8. Ries, Fr., Oberhofbäuer, 9. Rupp, Aug., Architekt, 10. Schumacher, Jak., Werkmeister, 11. mit Dienstreit bis Ende des Jahres 1894: Lacroix, Alb., Bauunternehmer.

Indem wir uns re Gemeindegliedern zu reger Beteiligung auffordern, fügen wir bei, daß die Dienstzeit der Vorgesetzten mit Ausnahme eines einzigen Falles bis Ende des Jahres 1897 dauert und daß die Wahlen für die Hof-, Ost-, Mittel- und Südpfarre jeweils von 10-1 Uhr in der Sakristei der Stadtkirche vorgenommen werden.

Karlsruhe, den 5. März 1892.

Gräff, Buchbdl., Hammer, Kunstschlosser, Helm, Geh. Rat, Pöhllein, Direkt., Wägle, Hofmaschinenmeister, Kapp, Kaufmann, v. Seuffer, Senatopräs., Thoma, Prof., Wielandt, Präsident.

Folgt ein Zweites Blatt.